



GLS Gruppe Verhaltenskodex für Zulieferer

Allgemeine Grundsätze

Für GLS ist die Einhaltung geltender nationaler Gesetze und Vorschriften, länderspezifischer Bestimmungen, Verbote und Verordnungen selbstverständlich. Diese Prinzipien werden im GLS Code of Business Standards beschrieben.

Als Tochterunternehmen der Royal Mail Group sind wir Unterzeichner des United Nations Global Compact. Dieses international geltende Regelwerk für Menschen- und Arbeitsrechte, Umweltstandards und Korruptionsbekämpfung bildet mit seinen Prinzipien die Grundlage für unseren Supplier Code of Conduct.

Wir erwarten von unseren Lieferanten und Dienstleistern, dass Sie den in unserem Supplier Code of Conduct aufgeführten Grundsätzen Folge leisten, diese mit geeigneten Maßnahmen umsetzen und in der Ausübung der eigenen Geschäftstätigkeit stets einhalten.

Menschenrechte

Unsere Lieferanten respektieren die grundlegenden und international anerkannten Menschenrechte und halten diese ohne Ausnahme ein.

Kinderarbeit

Unsere Lieferanten unterbinden jegliche Art von Kinderarbeit in ihren Unternehmen und halten die Regelungen der Vereinten Nationen zu Kinder- und Menschenrechten ein.

Sofern länderspezifisch kein gesetzliches Mindestalter für Arbeitskräfte definiert ist, darf das Alter von 15 Jahren nicht unterschritten werden.

Zwangsarbeit

Unsere Lieferanten unterbinden jede Form von Zwangsarbeit, wie z.B. Sklavenarbeit, oder Arbeit als Strafmaßnahme. Sie stellen insbesondere sicher, dass Mitarbeiter im Rahmen ihrer Tätigkeit laut geltenden Gesetzen vergütet und in ihrer Freiheit nicht unangemessen beschränkt werden.

Vergütung und Arbeitszeit

Unsere Lieferanten müssen alle geltenden nationalen Gesetze im Hinblick auf Arbeitszeit, Überstunden, Löhne und Sozialleistungen einhalten. Es ist mindestens der gesetzlich geltende Mindestlohn zu zahlen. Abzüge vom Lohn als Disziplinarmaßnahme sind ohne eine gesetzliche Grundlage nicht zulässig.

Versammlungsfreiheit / Tarifverhandlungen

GLS achtet die Versammlungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen und erwartet von ihren Lieferanten, sich in diesem Sinne zu verhalten.

Gesundheit & Sicherheit

Unsere Lieferanten halten sich strikt an die geltende nationale Gesetzgebung im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Sie beugen Unfällen und Berufskrankheiten mit einem geeigneten Arbeitssicherheitsmanagement vor.

Vielfalt

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass Sie Chancengleichheit am Arbeitsplatz fördern und jede Form von Diskriminierung in Bezug auf Geschlecht, Rasse, Religion, Alter, Behinderung, sexuelle Orientierung und nationale Herkunft unterbinden. Wir erwarten von Ihnen weiterhin, dass Sie einen würdevollen und respektvollen Umgang mit ihren Mitarbeitern, frei von Mobbing, Belästigung und Einschüchterungen pflegen.

Datenschutz

Unsere Lieferanten halten sich an alle geltenden Gesetze und Bestimmungen in den Bereichen Datenschutz und Informationssicherheit, insbesondere im Hinblick auf die persönlichen Daten von Kunden, Empfängern und Angestellten. Sie befolgen diese Standards speziell bei der Verarbeitung, Sammlung oder sonstigen Nutzung persönlicher Daten und stellen sicher, dass diese jederzeit vor unbefugtem Zugriff geschützt sind.

Geistiges Eigentum

Unsere Lieferanten verpflichten sich, alle geltenden Bestimmungen des Urheberrechts zu befolgen und das geistige Eigentum anderer zu respektieren. Dies betrifft insbesondere die Marke GLS, deren Verwendung ohne vorherige Zustimmung seitens GLS unzulässig ist. Wird die GLS Marke mit vorheriger Zustimmung verwendet, darf das vorgegebene Design in keiner Weise geändert werden (z.B. in Bezug auf Form, Farbe oder vergleichbare Aspekte).

Umwelt

Unsere Lieferanten halten die geltenden nationalen Umweltstandards, -regelungen und -gesetze jederzeit ein. Sie nutzen die natürlichen Ressourcen verantwortungsvoll und fördern ein umweltbewusstes Handeln der eigenen Mitarbeiter durch selbst festgelegte Klimaschutzziele.

Bestechung und Korruption

GLS verfolgt eine strikte null-Toleranz Politik gegenüber Bestechung und Korruption.

Unsere Lieferanten halten sich dementsprechend an alle nationalen sowie internationalen Gesetze, Vorschriften und Standards welche auf die Bekämpfung von Bestechung und Korruption abzielen. Sie werden Dritten niemals weder direkt noch indirekt etwas von Wert versprechen oder anbieten, um diese in unangemessener Weise zu beeinflussen und sich hierdurch einen unfairen Vorteil zu verschaffen.

Sanktionen

Unsere Lieferanten halten sich an alle geltenden Handels- und Importvorschriften, inklusive Handelssanktionen, Finanzsanktionen sowie alle sonstigen anwendbaren Sanktionen, welche ihr geschäftliches Tätigkeitsfeld berühren.

Geldwäsche

Unsere Lieferanten ergreifen geeignete Maßnahmen, um jede Form der Geldwäsche zu unterbinden.

Wettbewerbsrecht

Unsere Lieferanten fördern den fairen Wettbewerb und beachten die geltenden Wettbewerbs- und Kartellgesetze. Sie beteiligen sich unter keinen Umständen an kartellrechtswidrigen Absprachen mit Wettbewerbern oder nutzen ihre marktbeherrschende Stellung aus, um den Wettbewerb in unzulässiger Weise zu beschränken.

Interessenskonflikte

Jeder tatsächliche oder potentielle Interessenkonflikt, welcher die Geschäftsbeziehung zu GLS berührt oder möglicherweise berühren könnte, muss offengelegt werden.

Interessenskonflikte entstehen, wenn bei einer Person ein privates oder persönliches Interesse vorliegt, das ihre Geschäftsentscheidung in unzulässiger Weise beeinflussen könnte.

Einladungen und Geschenke

Unsere Lieferanten missbrauchen Einladungen und Geschenke nicht. Insbesondere verwenden Sie diese nicht, um die Geschäftsentscheidung einer anderen Partei in unzulässiger Weise zu beeinflussen. Wenn GLS Mitarbeitern oder nahestehenden Personen Geschenke oder Einladungen gewährt werden, sind diese in Art, Wert und Umfang immer angemessen.

Beamte

Unsere Geschäftspartner lassen keine unzulässige oder unrechtmäßige Beeinflussung von Amtsträgern durch materielle oder immaterielle Zuwendungen zu, unabhängig davon, ob diese direkt oder durch Dritte angeboten werden.

Lieferkette

Unsere Lieferanten ergreifen geeignete Maßnahmen um sicherzustellen, dass die in diesem Supplier Code of Conduct genannten Standards auch von ihrer eigenen Lieferkette eingehalten werden.

Unsere Lieferanten dulden insbesondere keine Form von Bestechung und/oder Korruption innerhalb ihrer Lieferkette und unterhalten ausschließlich Geschäftsbeziehungen mit Partnern, welche alle geltenden Gesetze und Bestimmungen hinsichtlich Arbeitszeiten, Überstunden, Vergütung und Sozialleistungen einhalten.

Einhaltung dieses Kodex

GLS behält sich das Recht vor, die Geschäftsbeziehungen mit Lieferanten zu prüfen und Verträge zu kündigen, sofern ein ernsthafter Verstoß oder eine andauernde Nichterfüllung der hier beschriebenen Standards vorliegt. Dieses Recht umfasst weiterhin Situationen, in welchen der Lieferant es unterlässt, beidseitig vereinbarte Korrekturmaßnahmen innerhalb eines festgelegten Zeitraums umzusetzen.

Whistleblower

Die GLS hat ein Hinweisgeber-/Ombudsmann-System eingerichtet, um es Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Dritten zu ermöglichen, Bedenken vertraulich zu melden.

Allen Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Dritten steht als Ansprechpartner

Herr Rechtsanwalt Dr. Rainer Buchert
Bleidenstrasse 1
D-60311 Frankfurt am Main
zur Verfügung.

Er ist wie folgt erreichbar:

Tel.: +49 69 710 33 330 oder +49 6105-921355

Fax: +49 69 710 34 444

E-Mail: kanzlei@dr-buchert.de

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass Sie in keiner Weise gegen Personen vorgehen, welche Verstöße gegen unseren Supplier Code of Conduct oder sonstige Bedenken in gutem Glauben melden.

Version 1, Stand: Juli 2018

gls-group.eu